



Vereinsinfo

Juni 2018

Hallo liebe Vereins-Vorstandsmitglieder,

in regelmäßigen Abständen oder bei Bedarf wollen wir Euch mit dem Vereinsinfo wichtige Informationen zur Verfügung stellen, die für Euch und Eure Vereinsarbeit von Interesse und Wichtigkeit sein können.

Die Informationen, die Ihr auf diesem Weg bekommt, sind ausdrücklich zur Veröffentlichung und zur Weitergabe an Eure Vereinsmitglieder bestimmt. Wir wollen es Euch mit dieser Informationsquelle leichter machen, wichtige Neuigkeiten rund ums Thema Fliegen zu erfahren, ohne diese extra aus den unterschiedlichen zur Verfügung stehenden Quellen heraus suchen zu müssen. Damit sollt Ihr in Eurer Vereinsarbeit vom Verband unterstützt werden.

Termine der Regionalversammlungen 2018

Für die Regionalversammlung Mitte wurde ein Veranstaltungsort festgelegt:

Regionalversammlung Mitte

(Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland)

13. Oktober 2018

Kulturhalle Neukirchen-Vluyn, Von-der-Leyen-Platz 1, 47506 Neukirchen-Vluyn

Ausrichter: Gleitzeit e.V.

[Anfahrt zum Veranstaltungsort](#)

ca. 52 Delegierte zu wählen

Jahrestagungen

Die DHV-Jahrestagung 2018 findet am 17.11. im Alpenfestsaal, Schützenstraße 3, 83661 Lenggries statt - Beginn 13:00 Uhr.

Der DHV-XC Sportlertag 2018 findet am 18.11. im Alpenfestsaal, Schützenstraße 3, 83661 Lenggries statt - Beginn 10:00 Uhr.

Bergungskosten

Die Kosten für Suche und Bergung eines abgestürzten oder auch notgelandeten Piloten sind in den letzten Jahren sehr stark angestiegen, besonders bei Einsätzen im Ausland. Oft sind höhere fünfstellige Beträge fällig. Eine Absicherung dieser Kosten ist deshalb für jeden

Piloten sehr wichtig. Aus aktuellem Anlass möchte der DHV [hier](#) auf unterschiedliche Regelungen von Versicherern bei der Abdeckung von Bergungskosten hinweisen.

Wir raten Piloten, die keine Halterhaftpflichtversicherung über den DHV haben, zu einem Check der Versicherungsbedingungen.

Bei den Halterhaftpflichtversicherungen des DHV sind die Bergungskosten unabhängig vom geflogenen Gerät versichert. Trotzdem auch hier der Hinweis: Die 2500 € Bergungskosten in der normalen DHV- Halterhaftpflichtversicherung sind nicht üppig. In etwa jedem 3. Fall ist die Bergungskostenrechnung höher. Deshalb empfehlen wir die nur 10 € teurere [Haftpflicht Plus mit 10.000 € Bergungskosten](#).

Rettungsschirmöffnungen

Ergebnisse aus der Unfallanalyse 2017 (ausführlich im nächsten DHV-Info 212) zeigen, dass Landungen mit dem Rettungsschirm nicht immer „sanft“ verlaufen. Es kamen einige Meldungen von Piloten, die sich bei der Landung am Retter verletzt haben.

Deshalb gilt auch für nach EN geprüfte Rettungsschirme eine viele Jahre alte, aber immer noch gültige Empfehlung des DHV zur Wahl der Rettergröße: Das Einhängengewicht (Startgewicht minus Gewicht der Gleitschirmkappe) sollte ca. 20-25% niedriger sein als die maximale Anhängelast des Rettungsgerätes.

Mehr zum Thema findet ihr [hier](#) und in einem immer noch aktuellen [DHV-Infoartikel](#) aus dem Jahr 2015.

Windgradient - unterschätzte Gefahr

Besonders in der Zeit der sommerlichen starken Talwinde ist die Gefahr groß, beim Landen in eine Situation mit starkem Windgradienten zu kommen. Kurz gesagt besteht das Problem darin, dass zum Boden hin stark nachlassender Gegenwind zu einem teilweisen Verlust von Anströmung und damit zu einem Anstieg der Strömungsabrissgefahr führt- wenn mit zu geringer Geschwindigkeit geflogen wird. Die Crux dabei: Den Piloten ist nicht bewusst, dass sie zu langsam fliegen, weil das Anbremsen gar nicht besonders stark sein muss, um bei einem ausgeprägten Windgradienten in Schwierigkeiten zu kommen. Aktuell sind 2 Unfälle gemeldet worden, die auf diese Weise verursacht wurden.

Wenn man feststellt, dass am Landeplatz nur ein laues Lüftchen weht, während darüber ein ordentlicher Wind pfeift, sollte immer eher zügig angefliegen werden, mit Geschwindigkeitsreserve.

Einen ausführlichen Fachartikel zum Thema von DHV-Ausbildungsvorstand Peter Cröniger findet ihr [hier](#).

Mitgliedschaft und Versicherung

Es gibt in schöner Regelmäßigkeit immer wieder Fälle, in denen ein DHV-Mitglied meint, dass in einer DHV-Mitgliedschaft automatisch eine Geräte-Haftpflichtversicherung enthalten ist. Die logische Folge ist, dass teilweise jahrelang mit nicht versicherten Geräten geflogen wird.

Die einfachste Kontrollmöglichkeit bietet ein Blick auf den Mitgliedsausweis. Wenn dort unter „Mitgliedsausweis“ nicht „Versicherungsnachweis“ steht, dann gibt es für das betreffende Mitglied auch keine Geräte-Haftpflichtversicherung.



Mitgliedsausweis



Mitgliedsausweis und
Versicherungsnachweis

Schöne und unfallfreie Flüge

Redaktion Richard Brandl
DHV-Geschäftsstelle

DHV e.V. – Deutscher Gleitschirmverband und Drachenflugverband
Am Hoffeld 4
83703 Gmund am Tegernsee
Telefon: 08022/9675-0
Telefax: 08022/9675-99
E-Mail: vereinsinfo@dhv.de
Website: www.dhv.de
Facebook: www.facebook.com/DeutscherHaengegleiterverbandV/

Deutscher Gleitschirmverband und Drachenflugverband
39.000 Mitglieder – 310 Mitgliedsvereine – 130 Flugschulen
Beauftragter des Bundesverkehrsministers

DHV e.V. - German Paragliding Federation and Hang Gliding Federation
39.000 Members - 310 Clubs - 130 Flying Schools
Official delegate from the Ministry of Transport